

Verzierungen

Gott kann nicht in Bilder gefasst werden. Auch soll sich der Gläubige beim Gebet nicht vor einem Geschöpf, sondern nur vor dem Schöpfer verbeugen. Deshalb gibt es in der Moschee weder Bildnisse noch Skulpturen.

Aus diesem Grund werden die Wände des Gebetsraumes und die Kuppel meistens mit Kalligrafien verziert, auf denen Koranverse dargestellt sind.

Noch häufiger sind kalligrafische Darstellungen der Worte „Allah“ und „Muhammad“ zu sehen. In größeren Moscheen stößt man aber auch auf kunstvolle Ornamente. Beliebt und verbreitet ist auch das Ausschmücken der Moschee mit kunstvoll geformten Lampen und Glaselementen.

Die Verzierungen in der Moschee haben nicht nur eine gestalterische Funktion. Sie sollen mit ihrem textlichen Inhalt und ihrer Form an die Allgegenwärtigkeit Gottes erinnern.